

Franz Martin Kuen: Deckenfresko mit dem Seesieg von Lepanto in der Pfarrkirche St. Martin, Erbach an der Donau

BILDBESPRECHUNG



Kirche St. Martinus und Schloss Erbach um 1920
Bild gemeinfrei | [Vergrößern](#)

Fassung vom
20.09.2026 | [Nach
aktuellerer Fassung
suchen](#)

TIEFER EINSTEIGEN:

[Seeschlacht von
Lepanto](#) auf der
Epochenseite
[Reformation und
Gegenreformation](#)

Neubau und Ausstattung der Kirche

Die Familie von Ulm-Erbach stellte das entscheidende Geld für den Neubau und die Ausstattung der Kirche St. Martinus bereit, dieser erfolgte 1767 - 1769. Die örtliche Rosenkranztradition bzw. Rosenkranzbruderschaft lieferte den religiösen Kontext für das zentrale Langhausprogramm; Franz Martin Kuen setzte dieses Programm 1768 mit seinem Deckengemälde künstlerisch um.

Die Schlacht wurde dargestellt, weil sie im 18. Jahrhundert die prominenteste historische Erzählung vom wundertätigen Rosenkranzgebet war – und St. Martinus eine Kirche mit einer über hundertjährigen Rosenkranzbruderschaft war.

Maria und die Rosenkranzfrömmigkeit wirkten identitätsstiftend für katholische Gemeinden, insbesondere in protestantischer Nachbarschaft wie in Erbach bei Ulm.

Die übrige Kirchengestaltung, insbesondere der Hochaltar, nehmen ebenfalls auf das Rosenkranzthema Bezug.

[Hinunterscrollen zum Deckenfresko](#)



Bildszenen links:

Maria mit dem
Jesuskind und
Engeln.

Bittprozession links

Seeschlacht von
Lepanto rechts

Betende Menschen
flehen ebenfalls um
den Sieg und
beobachten, was
geschieht.

Bild: DEidG | [Vergrößern](#)



Detail:
**Seeschlacht von
Lepanto.** In
Wirklichkeit war es
die letzte große
Galeerenschlacht
der Geschichte.

Bild: DEidG | [In neuem Fenster öffnen](#)



Bild: DEidG | [In neuem Fenster öffnen](#)

Detail: Bittprozession

Der Papst kniend unter einem Baldachin an der Spitze einer Bittprozession. Er hat Rom durch ein Stadttor verlassen, um Gottes Hilfe für den Sieg der christlichen Flotte zu erbitten.

Im Hintergrund Trajanssäule und Engelsburg



Bild: DEidG | [Vergrößern](#)

Detail: Maria hilft

Der Himmel hat sich aufgetan und Maria als Himmelskönigin mit Szepter und Jesuskind hilft durch ihre Gegenwart und Fürbitte.

Engel werfen Rosenblüten. Zwei Engel halten einen Siegerkranz, wobei nicht ganz klar erkennbar ist, ob es sich um Lorbeer oder Oliven handelt.

Zusatzinfo

„Zum ersten Jahrestag der muslimischen Niederlage am 7. Oktober 1571 wurde 1572 das Rosenkranzfest eingeführt, um die Fürsprache der Jungfrau Maria während der Schlacht zu unterstreichen. Der Tag des Sieges bleibt bis heute der katholische Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Sieg, später in Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz umbenannt.“ (Wikipediaartikel Schlacht von Lepanto)

Malerische Mittel

Sehr schöne Unteransichten und atmosphärische [Perspektive](#). Dominante Grundfarben, Dynamische Bewegung

Aufgabenvorschläge

1. Welchen Titel würdest du dem Bild geben: „Die Christen besiegen die Osmanen bei Lepanto“ oder „Die Gottesmutter erhört das Rosenkranzgebet der Christenheit“? Handelt es sich um ein religiöses Gemälde oder um Historienmalerei? Begründe.
2. Halten die Engel eher Lorbeer oder Rosen? Begründe deine Meinung.
3. Verfasse bitte eine Bildbeschreibung.

Epochenseite
Reformation und
Gegenreformation

Startseite